

Anfrage zum Plenum der Abgeordneten Dr. Sabine Weigand (GRÜNE):

Ich frage die Staatsregierung,

wer hat bei den Überlegungen zu einer Magnetschwebbahn in Nürnberg mitgewirkt (bitte aufschlüsseln nach Stakeholdern und dem Zeitpunkt der Einbindung), wie hoch werden die prognostizierten Kosten ausfallen (bitte Aufschlüsseln nach den gesamten Baukosten und den jährlichen Betriebskosten) und was ist das prognostizierte Passagieraufkommen?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr:

In der Regierungserklärung vom 5. Dezember 2023 wird die Untersuchung einer Teststrecke für eine Magnetschwebbahn in Nürnberg angekündigt. Hierzu gab es bereits Kontakte mit der Stadt Nürnberg.

Aussagen zu Bau- und Betriebskosten sowie zum Passagieraufkommen können im gegenwärtigen Stand des Projekts nicht getroffen werden.